

Zero Emission



Innovation
that excites




$$\begin{array}{rcl} + & \text{Faszination} \\ - & \text{Emission} \end{array}$$

DIE NISSAN „ZERO EMISSION“ PRODUKTE UND SERVICES.
LASSEN SIE SICH ELEKTRISIEREN.



INHALT

Seite 8–9	VISION
Seite 10–11	FAHRDYNAMIK
Seite 12–15	EFFIZIENTES FAHREN
Seite 16–17	BATTERIE
Seite 18–27	LADETECHNIK
Seite 28–29	ZU HAUSE LADEN
Seite 30–33	ÖFFENTLICHES LADEN
Seite 34–35	NISSAN CONNECT EV TECHNOLOGIE
Seite 36–37	NISSAN MOBI CARD
Seite 38–39	FEEL ELECTRIC APP
Seite 40–41	BETRIEBSKOSTEN
Seite 42–45	FIRMENFLOTTEN
Seite 46	KONTAKTE



+

Innovation

—

Konvention



UNSERE VISION: ZERO EMISSION.

Als 1799 der italienische Physiker Alessandro Volta mit der Volta'schen Säule so etwas wie den Vorläufer der Batterie entwickelte, hatte er vor allem ein Ziel: Er wollte das Leben der Menschen durch technische Innovation einfacher, bequemer und komfortabler machen. Ein Anspruch, den auch NISSAN hat. Auch wir haben eine Mission: Auch wir wollen unser technisches Know-how zum Wohl der Menschen und zum Vorteil der Natur einsetzen. Zero Emission – unsere Devise bringt es auf den Punkt.



200.000
Zero Emission

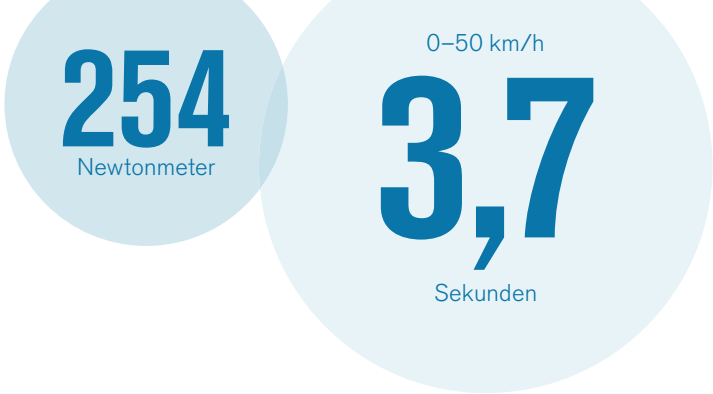
Die „emissionsfreie Gesellschaft“ ist für uns eine Vision, die Wirklichkeit werden kann und muss. Darum investieren wir in zukunftsweisende Technologie. Mit dem NISSAN LEAF gehören wir zu den Ersten, die ein wirklich alltagstaugliches, 100% elektrisches Serienfahrzeug auf die Straßen gebracht haben. Mit bereits mehr als 200.000 Exemplaren des LEAF ist Zero Emission im Straßenverkehr weltweit längst Realität geworden. Dabei punktet der LEAF mit großer Kundenzufriedenheit: 96% seiner Fahrer empfehlen ihn weiter. Aber das ist noch nicht alles: Seit über einem Jahrzehnt forschen wir an Smart Grid Technologien. Das Ergebnis: Alle neuen NISSAN e-NV200 und LEAF sind dank dem Schnellladestandard CHAdeMO ab Werk Vehicle2Grid Ready. Damit kann die Traktionsbatterie des Fahrzeugs als Pufferspeicher eingesetzt

und der Strom wieder in das Stromnetz zurückgespeist werden – eine Technologie, die wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Energiewende ist. Und auch die Traktionsbatterien produzieren wir selbst. Als nachhaltig agierendes Unternehmen haben wir bei Antrieb und Komponenten den gesamten Lebenszyklus im Blick und steuern aktiv, was mit gebrauchten Traktionsbatterien geschehen soll. Dazu wurde das Joint Venture 4R Energy gegründet, welches für die vier Nachnutzungsarten Reuse, Refabricate, Resell und Recycle steht. Wir wollen etwas bewegen. Auch in den Köpfen. Weg von unnötigem Spritverbrauch, hin zu kompromissloser Nachhaltigkeit! Und das – wie unsere Fahrzeuge und Lade-technologien beweisen – ganz ohne Verzicht auf Komfort und Qualität.

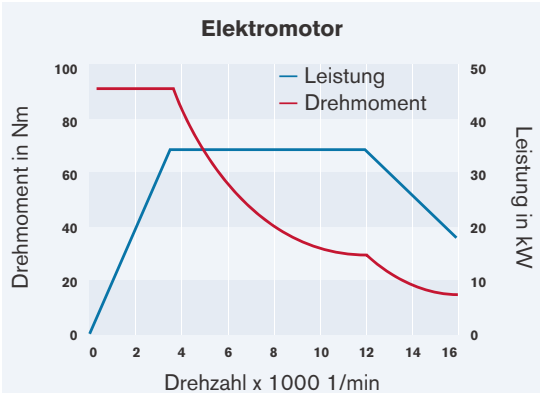
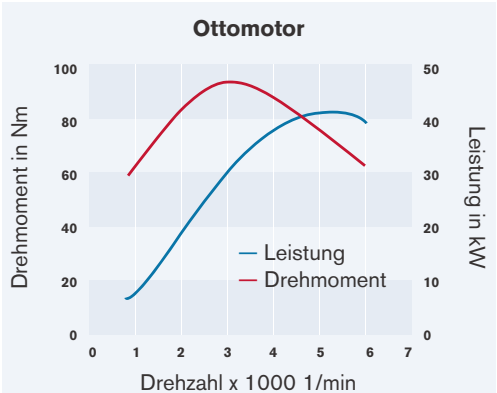


+ Fahrspaß
– Lärm

DIE KRAFT DER STILLE.



Leistung muss nicht laut sein. Geräuschlos unterwegs, aber durchzugsstark wie ein kräftiger Diesel erreicht der NISSAN LEAF die 50-km/h-Marke bereits nach 3,7 Sek. und eine Höchstgeschwindigkeit von 144 km/h. Dabei bietet er vom ersten Meter an 100% des verfügbaren Drehmoments von 254 Nm. So bringt der LEAF Sie direkt an die Spitze einer neuen Art der Mobilität. Und das mit absoluter Laufruhe.



Beispielgrafiken

Seit der ersten Generation von Elektrofahrzeugen vor vielen Jahren ist jede Menge passiert. Technologie, Design und Effizienz wurden auf ungeahnte Weise verbessert. Längst sind Elektroautos wie der NISSAN LEAF eine praktische und attraktive Alternative. Elektroautos überzeugen heute mit souveränem Fahrverhalten, dynamischer Beschleunigung und hohen Geschwindigkeiten. Dabei sind Elektrofahrzeuge leiser, im Betrieb billiger und stoßen beim Fahren kein einziges Milligramm CO₂ aus. Das macht sie bereits heute zu einer Alternative, zu der es bald schon keine

mehr geben wird. Wie leistungsfähig der Elektroantrieb ist, zeigt auch unser jüngstes Beispiel für ein Auto von morgen: der revolutionäre Elektrorennwagen ZEOD RC. Im Oktober 2013 wurde er in Fuji (Japan) erstmals vor einem Publikum in Aktion gezeigt. Mit dem Prototyp, der eine Geschwindigkeit von mehr als 300 km/h erreicht, gingen wir 2014 beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans an den Start. Und die Gene des ZEOD RC stecken schon heute in jedem NISSAN Elektrofahrzeug. Das ist Innovation, die begeistert.

Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert 15,0; Effizienzklasse A+; null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen.



+ Ausdauer
– Grenzen

WIE AUTOFAHREN. NUR AUFREGENDER.

Weiter kommen – die Reichweite eines Elektrofahrzeugs hängt von vielen Faktoren ab, zum Beispiel vom sparsamen Fahrverhalten oder innovativen Technologien im Fahrzeug selbst. In Kombination sorgen sie dafür, dass Sie das meiste aus Ihrem Elektrofahrzeug heraus- holen und sich voll und ganz auf Ihre Mobilität verlassen können.



REKUPERATIVES BREMSEN

Bei konventionellen Fahrzeugen wird die kinetische Energie beim Abbremsen über die Reibungsbremse in Wärme umgewandelt – und geht damit verloren. Bei Elektrofahrzeugen hingegen wird beim Bremsen und im Schiebetrieb bei Gefällefahrten der Elektromotor zum Generator – und lädt die Traktionsbatterie auf. Die Wirkung des sogenannten rekuperativen Bremsens können Sie sogar noch verstärken: mit dem B-Modus. Dieser kann unabhängig vom Fahrmodus „Eco“ hinzugeschaltet werden. So haben Sie zum Beispiel die Möglichkeit, volles Drehmoment beim Beschleunigen und volle Rekuperationsleistung beim Verzögern zu wählen – und das Fahrzeug fast ausschließlich mit dem Gaspedal zu fahren („one-pedal driving“).

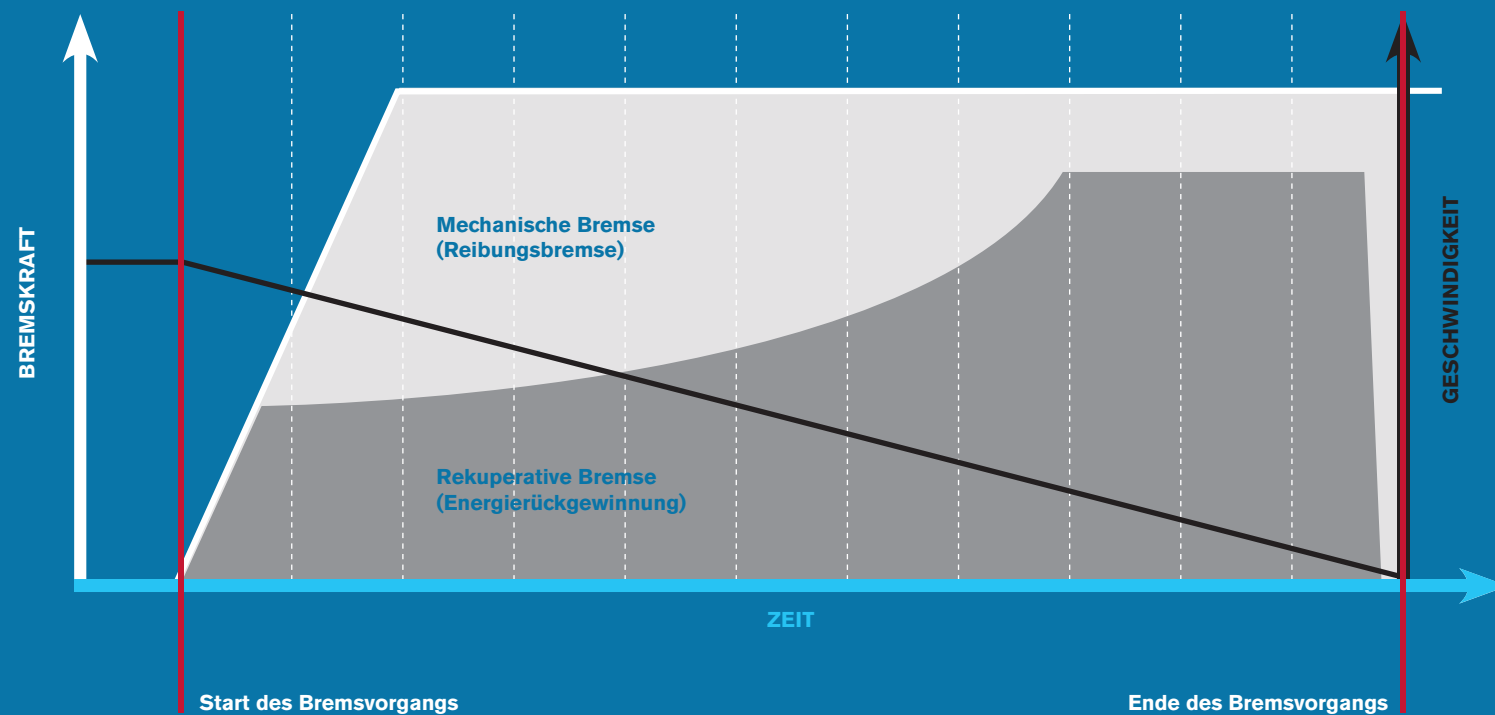


ECO-MODUS

Die Aktivierung des Eco-Modus bewirkt, dass die Motorleistung und der Energiebedarf anderer Verbraucher, wie zum Beispiel der Klimaanlage, reduziert werden. So trägt der

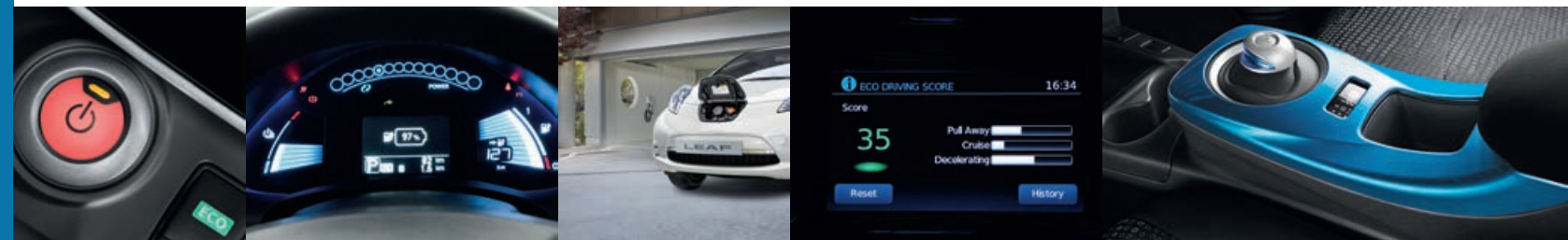
Eco-Modus dazu bei, die Reichweite zu optimieren.

*Nach NEFZ.
Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert 16,5–15,0; Effizienzklasse A+; null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen.



– Bremskraft
– Geschwindigkeit

TIPPS FÜR EFFIZIENTES FAHREN.



VOR DEM START. Schalten Sie zum Vorwärtsfahren immer direkt in den B-Modus. Ihnen stehen dann die volle Antriebsleistung und die maximale Bremsenergieerückgewinnung zur Verfügung.

BESCHLEUNIGEN. Wenn es der Verkehr zulässt, beschleunigen Sie kräftig bis zur Reisegeschwindigkeit.

GLEITEN. Sobald Sie die Reisegeschwindigkeit erreicht haben, schalten Sie in den Eco-Modus. Der Schalter liegt perfekt im Multifunktionslenkrad integriert. Noch effizienter wird es mit dem Tempomat: Er fragt immer nur genau so viel Leistung vom Motor ab, wie zum Halten der Geschwindigkeit benötigt wird.

ÜBERHOLEN. Wenn Sie mit Tempomat ohne Eco-Modus segeln, nutzen Sie einfach die Kraft des E-Antriebs für einen schnellen und sicheren Überholvorgang mittels Gaspedal. Nach dem Überholen gehen Sie wieder vom Pedal – der Tempomat hält wieder die vorher eingestellte Geschwindigkeit. Wenn Sie im Eco-Modus fahren, schalten Sie diesen vor dem Überholvorgang über den praktischen Schalter auf dem Lenkrad ab – und danach wieder an. Oder treten Sie das Gaspedal voll durch („kick-down“) – damit steht Ihnen auch im Notfall stets die volle Kraft des Motors zur Verfügung.

TEMPOMAT. Der Tempomat unterstützt Sie beim effizienten Fahren. Schalten Sie ihn ein, sobald Sie die Reisegeschwindigkeit erreicht haben, und nutzen Sie ihn aktiv zur Regulierung der Geschwindigkeit mittels des Kippschalters auf dem Lenkrad – zum milden Beschleunigen sowie zum Verzögern.

VERZÖGERN. Fahren Sie vorausschauend. Wenn sich der Verkehr vor Ihnen verlangsamt, gehen Sie sofort vom Gaspedal und lassen Sie den Wagen selbstständig mild verzögern und dabei Bremsenergie rekuperieren. Das funktioniert am besten im B-Modus und in Kombination mit dem Tempomat, dessen Kippschalter Sie zum milden Abbremsen nutzen können.

ANHALTEN. Durch vorausschauendes Fahren und Nutzung des Tempomats zum Verzögern können Sie hocheffizient abbremsen. An Ampel und Stoppschild genügt dann eine kurze Bremsphase, um zum Stillstand zu kommen. Das schont die Batterieladung und Ihre Bremsanlage.



+

Garantie

–

Leerlauf

BEGEISTERUNG OHNE ENDE.

Akku ist nicht gleich Akku – das zeigt sich oft schon nach ein paar Monaten der intensiven Nutzung. NISSAN setzt darum auf eigens entwickelte Batterien, die Höchstleistungen nicht nur versprechen, sondern garantieren.



BATTERIEGARANTIE

Herzstück der NISSAN Elektrofahrzeuge ist die revolutionäre Lithium-Ionen-Batterie. Dieser eigens von NISSAN entwickelten Kraftzelle vertraut NISSAN zu 100% und kommt darum während der Garantiezeit nicht nur für Reparaturkosten bzw. einen kostenlosen Ersatz auf. Als NISSAN Elektrofahrzeug-Eigentümer können Sie auch eine Garantie auf die Batteriekapazität in Anspruch nehmen, wenn innerhalb von 5 Jahren oder 100.000 km* bei voller Ladung der im Display angezeigte Batteriestatus 9 von 12 Balken unterschreitet. Beim neuen NISSAN LEAF mit einer Batteriekapazität von 30 kWh beträgt die Garantie auf die Lithium-Ionen-Batterie 8 Jahre oder 160.000 km.

Und falls Sie sich für unser Batteriemietkonzept entscheiden, garantieren wir Ihnen die Funktionsfähigkeit sowie die Mindestladekapazität der Batterie während der gesamten Laufzeit des Batteriemietvertrags, also auch nach Ablauf der Batteriegarantie.

*Gilt für NISSAN LEAF 24 kWh und e-NV200.
Einzelheiten zur Batteriegarantie und Pannenhilfe finden Sie auf www.nissan.de

PANNENHILFE

Weniger als 1 % unserer Kunden sind jemals aufgrund einer leeren Batterie liegen geblieben. Sollte es aber doch einmal passieren, helfen wir Ihnen über unseren europaweiten Elektrofahrzeug-Pannendienst – im 1. Jahr nach Erstzulassung kostenlos und unbegrenzt oft, im 2. Jahr mindestens einmal auf Kulanz kostenlos. NISSAN übernimmt innerhalb der Standard-Fahrzeuggarantie im Fall einer Panne auch die Kosten für die Fortsetzung der Reise, die Rückreise, die Hotelunterbringung oder ein Ersatzfahrzeug. So reisen Sie mit einem sicheren Gefühl.



LADEZEITEN SELBST BERECHNEN.

Um herauszufinden, wie schnell Ihr Elektrofahrzeug wieder aufgeladen ist, können Sie einer einfachen Logik folgen. Sie benötigen dazu nur Informationen zum verwendeten Ladesystem, also zur Leistung des Ladegeräts in Ihrem Elektrofahrzeug, dem verwendeten Ladekabel und die Informationen zur Leistung der Ladestation.

Die Logik folgt jener des „schwächsten Glieds in der Kette“. Ket tenglieder sind dabei die genannten Systemkomponenten „Lade gerät in Ihrem Elektrofahrzeug“, „Ladekabel“ (sofern nicht fest an der Station angeschlagen) sowie die „Ladestation“. Dabei gilt:

Die Systemkomponente mit der geringsten Ladeleistung bestimmt die größtmögliche Ladeleistung des Ladesystems.

Zum unten aufgeführten Beispiel: Die 3-phasige Ladestation liefert 7,4 kW pro Phase (= 22 kW), der 1-phasige Onboard-Lader bis 6,6 kW und das Ladekabel 3,7 kW. Dann beträgt die maximale Ladeleistung 3,7 kW.

Um einen Richtwert für eine 0–100%ige Vollladung zu errechnen, können Sie sich dieser einfachen Formel bedienen:

$$\frac{\text{Batteriekapazität (kWh)}}{\text{Ladeleistung (kW)}} = \text{Ladezeit (h)}$$

Beachten Sie aber bitte: Ladezeiten können aufgrund verschiedener Faktoren wie zum Beispiel der Außentemperatur oder des aktiven Lademanagements durch die Ladestation variieren. Und noch einfacher geht es, wenn Ihr NISSAN Elektrofahrzeug mit NissanConnect EV oder dem CARWINGS Navigationssystem ausgestattet ist: Es zeigt Ihnen in der NissanConnect EV App die verbleibende Ladezeit automatisch an.

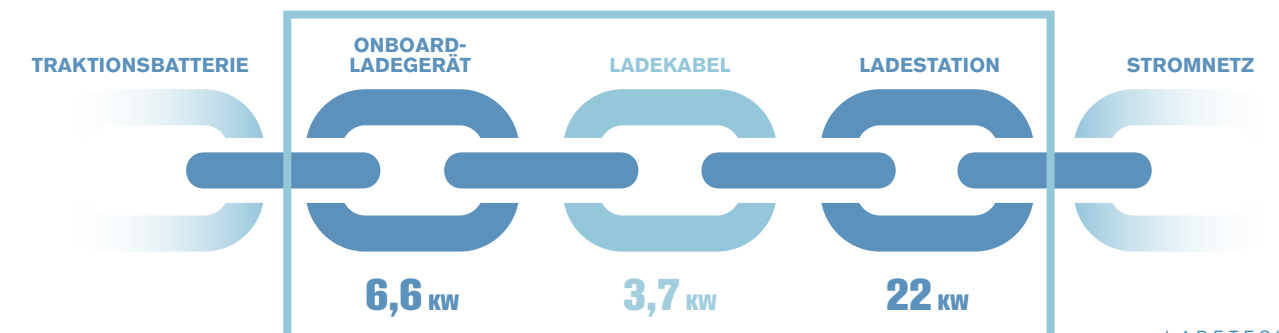
+

Freiheiten

–

Wartezeiten

LADESYSTEM



LADETECHNIK



Laden ist nicht gleich laden. Wir zeigen Ihnen, auf welche Standards NISSAN setzt und wie Sie vorhandene Infrastruktur – von der Steckdose bis zur Schnellladestation – problemlos nutzen können.

DIE VERSCHIEDENEN LADESYSTEME: AC (WECHSELSTROM) UND DC (GLEICHSTROM)

Typ 1 – AC-Ladesystem



AC-Modus-3-Ladesystem, welches Fahrzeug- und Ladeinfrastruktur umfasst. Das Typ-1-System ermöglicht 1-phasiges Laden bis zu 32 A/7,4 kW. Bei Typ-1-Ladestationen muss das Kabel fest mit der Ladestation verbunden sein. Fahrzeug und Ladestation kommunizieren über zwei Pins und setzen dabei unter anderem die Ladeleistung fest. Typ 1 ist auf Seiten der Ladeinfrastruktur Standard auf dem amerikanischen Kontinent und in zahlreichen asiatischen Ländern. Der Standard wird weltweit fahrzeugseitig unter anderem von NISSAN, General Motors, Toyota, Honda, Mitsubishi, Peugeot und Citroën genutzt.

Typ 2 – AC-Ladesystem



Das Typ-2-AC-Modus-3-Ladesystem umfasst ebenfalls Fahrzeug- und Ladeinfrastruktur. Das Typ-2-System ermöglicht 1- bis 3-phasiges Laden, 3-phasig bis zu 63 A/43 kW. Es nutzt denselben Standard zur Kommunikation über zwei Pins wie Typ 1. Typ 2

ist auf Seiten der Ladeinfrastruktur Standard in Europa. Fahrzeughersteller nutzen das Typ-2-System fahrzeugseitig in unterschiedlicher Weise, z.B.:

1-phasig: BMW, VW, Porsche

3-phasig 11 kW/22 kW: Daimler, Tesla, Renault

CHAdEMO – DC-Ladesystem



Dieses Gleichstrom-(DC)-Ladesystem umfasst Fahrzeug- und Ladeinfrastruktur. Das Akronym CHAdEMO kommt von CHArge de MOve, was phonetische Ähnlichkeit zum japanischen Satz "Ocha demo ikaga desuka" hat. Es bedeutet so viel wie „Wie wäre es mit einer Tasse Tee?“. CHAdEMO ermöglicht die Beladung einer Traktionsbatterie durch eine Ladestation, eine andere Batterie sowie bidirektionales Laden (siehe Seite 27). Der CHAdEMO-DC-Standard ist weltweit am meisten verbreitet und ist seit 15. April 2014 von der EU im Rahmen der CPT-Direktive (Clean Power for Transport) als Standard anerkannt. Der Standard wird unter anderem von NISSAN, Toyota, Honda, Mitsubishi, Peugeot und Citroën genutzt. Mit dem CHAdEMO-Ladesystem ist das sogenannte „Quick Charging“, das Schnellladen von Elektrofahrzeugen, möglich.

CCS/Combo 2 – kombiniertes AC/DC-Ladesystem



Dieses Gleichstrom-(DC)-Ladesystem umfasst fahrzeugseitig eine kombinierte AC/DC-Ladebuchse sowie infrastrukturseitig einen DC-Ladestecker. Die Abkürzung CCS kommt von Combined Charging System. Auf dem amerikanischen Kontinent kommt CCS als Combo 1 (basierend auf Typ 1), auf dem europäischen Kontinent als Combo 2 (basierend auf dem Typ 2) zum Einsatz. CCS ist – neben dem CHAdEMO-Standard – ein weiterer von der EU anerkannter Standard und wurde als Mindeststandard an DC-Schnellladestationen definiert. CCS und CHAdEMO sind nicht kompatibel, jedoch werden zunehmend sogenannte Multicharger mit beiden Ladesystemen aufgebaut.

LADEANSCHLÜSSE BEI ELEKTROFAHRZEUGEN

AC-Onboard-Ladegerät



Die Verbindung zwischen Fahrzeug und Ladeinfrastruktur kann entweder mit AC 1- bis 3-phasig oder mit DC erfolgen. Bei AC-Ladesystemen haben sich die Fahrzeughersteller darauf geeinigt, zur Senkung der Ladeinfrastrukturkosten die AC-Ladegeräte in das Fahrzeug zu integrieren. Die Ladegeräte ermöglichen in der Regel einen Wirkungsgrad von 95% und mehr und bieten eine galvanische Trennung zwischen Ein- und Ausgang zum Schutz der Batterie. NISSAN bietet Ladegeräte mit zwei verschiedenen Leistungsstufen an: 3,6 kW und 6,6 kW. NISSAN nutzt das Typ-1-Ladesystem, weshalb auch die Onboard-Ladegeräte 1-phasig laden. Die Ladeleistungen von Onboard-Ladegeräten sind in der Regel moderat, um Kosten und Gewicht zu minimieren. Hohe Ladeleistungen werden über DC-Ladesysteme realisiert, bei denen der Großteil der Ladetechnik in der Ladestation integriert ist. Alle NISSAN Elektrofahrzeuge bieten den CHAdEMO-

DC-Schnellladeanschluss bis 50 kW an. Nur wenige Hersteller schalten mehrere 1-phasige AC-Onboard-Ladegeräte parallel bzw. verbauen 3-phasige AC-Onboard-Ladegeräte, da dies zusätzliche Kosten (Euro pro kW Ladeleistung) und Gewicht mit sich bringt.

DIE VERSCHIEDENEN LADEKABEL

Standard-Ladekabel (EVSE)



Wechselstrom-(AC)-Modus-2-Ladung an landesüblichen Steckdosen mit In-Cable Control Box (ICCB). Das EVSE-Kabel (Electric Vehicle Service Equipment) liegt Ihrem NISSAN Elektrofahrzeug ab Werk bei. Es ist zu Ihrer Sicherheit auf 10 A/2,3 kW Ladeleistung limitiert.

Mode-3-Ladekabel Typ 1/Typ 2



Fahrzeuge mit Typ-1-Ladebuchse (wie der NISSAN LEAF und der NISSAN e-NV200) und Ladestationen mit Typ-2-Steckdose (alle öffentlichen Ladestationen in Europa) verbindet das Mode-3-Typ-1-/Typ-2-Ladekabel. Es hat einen Typ-1-Stecker für die Fahrzeugseite und einen Typ-2-Stecker für die Ladeinfrastrukturseite. Dabei ist ausschließlich 1-phasiges Laden möglich. Ladekabel sind mit unterschiedlichen Ladeleistungen von 16 A/3,7 kW bis 32 A/7,4 kW erhältlich. Beim neuen NISSAN LEAF wird das Mode-3-Typ-1-/Typ-2-Ladekabel mit 32 A/7,4 kW ab Werk mitgeliefert. Die europäische Kommission hat den Typ 2 als einheitlichen Standard seitens der Ladeinfrastruktur festgelegt. Darum sollten alle öffentlichen AC-Ladestationen mindestens Typ-2-Ladeanschluss haben. Somit benötigen alle NISSAN LEAF und e-NV200 Fahrer das Mode-3-Typ-1-/Typ-2-Ladekabel.

LADEZEITEN

Die Ladezeiten für Elektrofahrzeuge variieren – je nachdem, welche Ladetechnik Sie wählen. Am Beispiel der 24 kWh Batterie des NISSAN LEAF und e-NV200 und der 30 kWh Batteriekapazität des neuen LEAF sehen Sie auf den folgenden Seiten einen Überblick über die Ladezeiten der verschiedenen Kombinationen von Ladestationen, Kabeln und der Fahrzeug-Ladetechnik. Gemäß der Logik des „schwächsten Glieds in der Kette“ können Sie die maximal mögliche Ladeleistung identifizieren – oder Sie erkennen Sie an der fett gedruckten Zahl.

~ 7 h (0-100 %)



Wallbox 1-phasig mit fest installiertem Kabel, Typ 1, 16 A/**3,7 kW** (für zu Hause laden)

Standard-Onboard-Ladegerät (Typ 1), 3,6 kW oder optional mit 6,6 kW

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität

~ 9 h (0-100 %)



Wallbox 1-phasig mit fest installiertem Kabel, Typ 1, 16 A/**3,7 kW** (für zu Hause laden)

Standard-Onboard-Ladegerät (Typ 1), 3,6 kW oder optional mit 6,6 kW

NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

~ 10 h (0-100 %)



Mode 2, EVSE 1-phasig mit Haushaltsstecker, 10 A/**2,3 kW** (für zu Hause laden)

Standard-Onboard-Ladegerät (Typ 1), 3,6 kW oder optional mit 6,6 kW

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität

~ 13 h (0-100 %)



Mode 2, EVSE 1-phasig mit Haushaltsstecker, 10 A/**2,3 kW** (für zu Hause laden)

Standard-Onboard-Ladegerät (Typ 1), 3,6 kW oder optional mit 6,6 kW

NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

~ 5 h (0-100 %)



Wallbox 1-phasig mit fest installiertem Kabel, Typ 1, 20 A/**4,6 kW** (für zu Hause laden)

Optionales Onboard-Ladegerät (Typ 1), 6,6 kW

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität

~ 7 h (0-100 %)



Wallbox 1-phasig mit fest installiertem Kabel, Typ 1, 20 A/**4,6 kW** (für zu Hause laden)

Optionales Onboard-Ladegerät (Typ 1), 6,6 kW

NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

NISSAN empfiehlt für Privathaushalte eine Wallbox mit 4,6 kW, da eine einphasige Belastung mit 6,6 kW vom Energieversorger in den „Technischen Anschlussbedingungen (TAB)“ in der Regel untersagt wird. Es sind maximal 20 kVA bei Schiefast zulässig, was etwa einer Ladeleistung von 4,6 kW entspricht. Bei dreiphasigen Ladepunkten im öffentlichen und gewerblichen Bereich trifft diese Regulierung in der Regel nicht zu.

~ 7 h (0-100 %)



Öffentliche AC-Ladestation, 1-phasig 16 A/**3,7 kW** oder 3-phasig 16 A/11 kW (3 Phasen = 3 x 3,7 kW)

Mode 3, 1-phasiges 32 A/7,4 kW Ladekabel (Typ 1 auf Typ 2)

Standard-Onboard-Ladegerät (Typ 1), 3,6 kW oder optional mit 6,6 kW

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität

~ 9 h (0-100 %)



Öffentliche AC-Ladestation, 1-phasig 16 A/**3,7 kW** oder 3-phasig 16 A/11 kW (3 Phasen = 3 x 3,7 kW)

Mode 3, 1-phasiges 32 A/7,4 kW Ladekabel (Typ 1 auf Typ 2)

Standard-Onboard-Ladegerät (Typ 1), 3,6 kW oder optional mit 6,6 kW

NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

~ 7 h (0-100 %)



Öffentliche AC-Ladestation, Typ-2-Steckdose, 3-phasig 32 A/22 kW (3 Phasen = 3 x 7,4 kW)

Mode 3, 1-phasiges 32 A/7,4 kW Ladekabel (Typ 1 auf Typ 2)

Standard-Onboard-Ladegerät, 1-phasig, **3,6 kW**

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität

~ 9 h (0-100 %)



Öffentliche AC-Ladestation, Typ-2-Steckdose, 3-phasig 32 A/22 kW (3 Phasen = 3 x 7,4 kW)

Mode 3, 1-phasiges 32 A/7,4 kW Ladekabel (Typ 1 auf Typ 2)

Standard-Onboard-Ladegerät, 1-phasig, **3,6 kW**

NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

~ 4 h (0-100 %)



Öffentliche AC-Ladestation, Typ-2-Steckdose, 3-phasig 32 A/22 kW (3 Phasen = 3 x 7,4 kW)

Mode 3, 1-phasiges 32 A/7,4 kW Ladekabel (Typ 1 auf Typ 2)

Optionales Onboard-Ladegerät (Typ 1), **6,6 kW**

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität

~ 5 h (0-100 %)



Öffentliche AC-Ladestation, Typ-2-Steckdose, 3-phasig 32 A/22 kW (3 Phasen = 3 x 7,4 kW)

Mode 3, 1-phasiges 32 A/7,4 kW Ladekabel (Typ 1 auf Typ 2)

Optionales Onboard-Ladegerät (Typ 1), **6,6 kW**

NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

~ 1 h (0-80 %)



DC-Schnellladestation mit CHAdeMO-Stecker, **22 kW**

CHAdeMO-DC-Schnellladebuchse bis 50 kW

NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität sowie NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

~ 0,5 h (0-80 %)



DC-Schnellladestation mit CHAdeMO-Stecker, **50 kW**

CHAdeMO-DC-Schnellladebuchse bis 50 kW

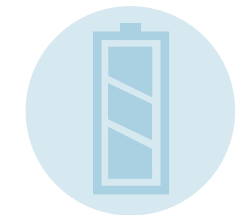
NISSAN LEAF & e-NV200 mit 24 kWh Batteriekapazität sowie NISSAN LEAF mit 30 kWh Batteriekapazität

EIGENSTROM ODER NETZSTROM ZUM RICHTIGEN ZEITPUNKT IM FAHRZEUG SPEICHERN, SPÄTER ZUM FAHREN NUTZEN ODER IN DAS EIGENE MIKRO-NETZ ZURÜCKSPEISEN: BIDIREKTIONALE LADESYSTEME MIT INTELLIGENTER STEUERUNG MACHEN ES MÖGLICH.



STROM REIN – STROM RAUS: NISSAN BIDIREKTIONALES LADEN.

Elektromobilität bewegt: Bewegen Sie nicht nur sich selbst, sondern auch den Strom für den Mixer, die Kaffeemaschine und den Fernseher mit Ihrem NISSAN Elektrofahrzeug*!



VERKEHRSWENDE IST ENERGIEWENDE.

Der Anteil an Strom aus zeitlich fluktuativen Quellen wie Photovoltaik oder Windkraft steigt und reduziert den Ausstoß von CO₂ bei der Stromgenerierung. Jedoch wird der Strom oft nicht dann generiert, wenn er benötigt wird. Elektrofahrzeuge von NISSAN* können hier als Stromspeicher dienen. Denn sie laden nicht nur Strom, sondern können den Strom auch speichern und wieder ins Stromnetz zurückspeisen. Das ist Energiewende pur!

AUTOMOBIL 2.0: CHADEMO MACHT'S MÖGLICH.

Die Nutzung der Traktionsbatterie eines Elektrofahrzeugs als Pufferspeicher für Strom aus fluktuativen Quellen gibt dem Automobil einen fundamental neuen Einsatzzweck! Möglich macht dies der weltweit etablierte CHAdeMO-Schnellladestandard. NISSAN Elektrofahrzeuge*, die mit dem CHAdeMO-Schnellladeanschluss ausgestattet sind, können mittels bidirektionalen CHAdeMO-Ladestationen nicht nur aufgeladen werden, sondern auch Strom abgeben. So wird Ihr NISSAN Elektrofahrzeug* zum fahrenden Pufferspeicher.

GRÜNER UND GÜNSTIGER.

Sie nutzen selbst generierten Strom aus Sonne, Wind oder Wasser oder planen dieses? Bringen Sie Ihre nachhaltige Energieversorgung auf das nächste Level! Mit einem NISSAN Elektrofahrzeug* speichern Sie den Strom, wenn er günstig oder gar kostenlos selbst erzeugt wird, und nutzen ihn dann, wenn Sie ihn brauchen! Stetig steigende Energiepreise gehören damit der Vergangenheit an. Und Sie betreiben Ihr Elektrofahrzeug 100% emissionsfrei.

IM SCHWARM NOCH INTELLIGENTER.

Bisweilen halten Netzbetreiber hohe Kraftwerkskapazitäten vor, um Lastspitzen im Stromnetz ausgleichen und die Netzfrequenz auf stabilen 50 Hz halten zu können. Automobile sind während ihres Lebenszyklus mehr Stehzeug als Fahrzeug. Sowohl die vorgehaltenen Kraftwerkskapazitäten als auch stehende Fahrzeuge erzeugen Kosten ohne Nutzen. Steuert man nun eine hohe Anzahl stehender Elektrofahrzeuge intelligent an, entstehen virtuelle

Kraftwerke, die ebenfalls lokale und überregionale Lastspitzen ausgleichen können. Da Netzbetreiber dadurch weniger Kraftwerkskapazitäten vorhalten müssen, vergüten sie diese Leistung. So lassen sich mit NISSAN Elektrofahrzeugen* am Strommarkt Erträge erwirtschaften, die letztlich dem Fahrzeugbesitzer zugute kommen und die Mobilitätskosten erheblich senken können.

*NISSAN e-NV200 sowie LEAF (ab Modelljahr 2013).



+ Sicherheit
- Sorgen

ZU HAUSE LADEN.

Die bequemste und schnellste Lösung zum Aufladen der Lithium-Ionen-Batterie Ihres NISSAN Elektrofahrzeugs ist die Installation einer Ladestation bei Ihnen zu Hause durch einen NISSAN Kooperationspartner.

NISSAN EMPFIEHLT DIE NUTZUNG EINER HEIMLADESTATION.



- **Schneller laden:**
doppelt so schnell als an der Haushaltssteckdose*
- **Komfortabel laden:**
bequeme und leichte Handhabung
- **Sorgenfrei laden:**
modernste Sicherheitskriterien durch höchste Qualitätsstandards

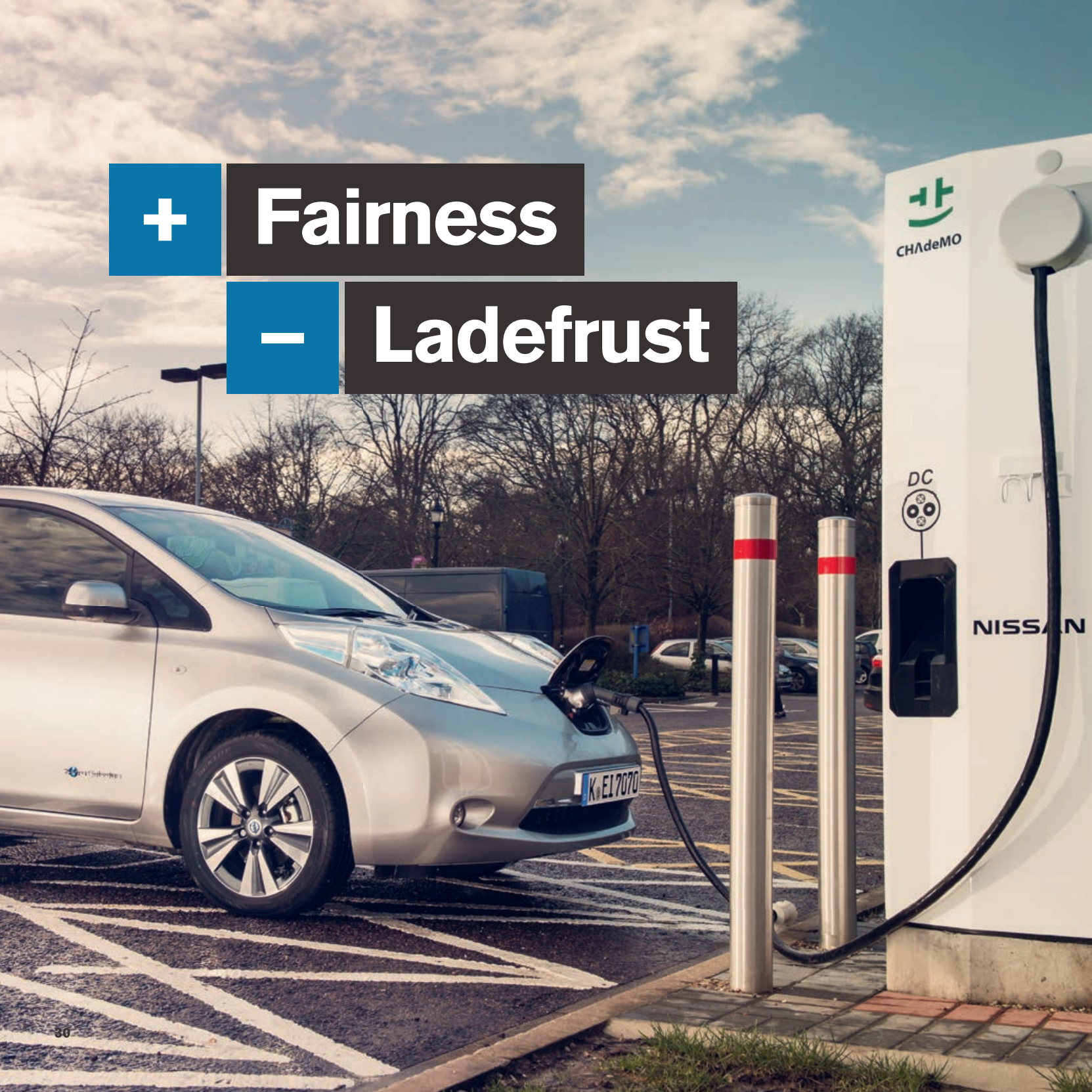
Bei allen Fragen rund um das Thema Beratung und Kauf von Wallboxen für Privathaushalte und Gewerbetreibende stehen Ihnen mit The Mobility House und RWE zwei erfahrene Ladeinfrastrukturpartner zur Seite.

*Bei einem optionalen Typ-1-Ladeanschluss bis 6,6 kW.



LADESTATIONS-INSTALLATIONSSERVICE

Die Installation von NISSAN-zertifizierten Ladestationen sollte von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden, der nach garantierten Standards arbeitet. The Mobility House übernimmt auf Ihren Wunsch die gesamte Installationsdienstleistung bis zur schlüsselfertigen Übergabe der Ladestation an Sie. Selbstverständlich unterliegt die Installation einer Garantie und bei Fragen oder Problemen können Sie die The Mobility House Hotline anrufen.



+

Fairness

–

Ladefrust

DIE LADEETIKETTE.



Sie fahren noch einen Benziner?

Dann parken Sie ihn bitte nicht an einer Ladestation. Schließlich stellen wir unsere Elektrofahrzeuge ja auch nicht an Ihrer Zapfsäule ab.



Netter Zug: Zeigen Sie anderen mit einem Zettel oder der NISSAN Ladescheibe, um wie viel Uhr es in Ordnung ist, Ihr Fahrzeug von der Ladestation zu trennen bzw. wann Sie den Ladeplatz wieder frei machen. Und nicht vergessen: die Lock-Funktion Ihres LEAF bitte so einstellen, dass der Stecker bei voller Batterie abgezogen werden kann.

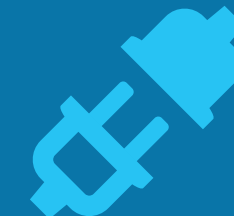


Machen Sie sich stark für Elektrofahrzeuge!

Falls sich jemand über Ihr „Dauerparken“ an einer Ladestation beschwert, weisen Sie ihn freundlich darauf hin, dass Sie gar nicht parken – sondern tanken.

Darf ich ein anderes Elektrofahrzeug vom Netz nehmen, um selbst zu laden?

Besser nicht, solange es noch nicht vollgeladen ist. Elektrofahrzeuge zeigen aber in der Regel mittels LEDs an, ob sie vollgeladen sind. So auch die NISSAN Elektrofahrzeuge. In absoluten Notfällen können Sie ein fast vollgeladenes Fahrzeug vom Netz nehmen – aber hinterlassen Sie einen Zettel mit Ihrer Telefonnummer zur Info. So viel Fairness muss sein.



Achtung, Kabelsalat.

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Aufladekabel nicht im Weg liegt. So kann keiner drüber stolpern. Auch Sie selbst nicht!



Ihr Auto ist voll aufgeladen?

Dank NissanConnect EV und dem CARWINGS Navigationssystem haben Sie es im Blick. Dann schnell umparken – andere wollen auch Strom zapfen!



Sie laden Ihr Elektrofahrzeug bei einem Freund zu Hause auf?

Dann bieten Sie auf jeden Fall an, den „Sprit“ zu bezahlen. Glauben Sie uns: Was auch immer Sie an Kleingeld in der Tasche haben – es ist mehr als genug!

LADEN – IMMER UND ÜBERALL.



Mit NissanConnect EV und dem CARWINGS Navigationssystem werden Ihnen Ladestationen in der Fahrzeugumgebung ganz bequem angezeigt. Damit Sie diese auch nutzen können, gibt es die NISSAN CHARGE Card. Und bei NISSAN Händlern laden Sie sogar deutschlandweit kostenlos Strom!*

+

Transparenz

–

Fragezeichen

DEUTSCHLANDWEIT KOSTENLOS STROM LADEN

Weil wir überzeugt sind, dass Elektromobilität die Zukunft ist und Aufladen einfach und kostengünstig sein sollte, bietet NISSAN seit dem 3. Oktober 2014 jedem Besitzer eines Elektrofahrzeugs die Möglichkeit, sein Fahrzeug deutschlandweit und kostenlos aufzuladen.* Mit dieser bislang einzigartigen Initiative „Deutschlandweit kostenlos Strom laden“ setzen NISSAN und seine deutsche Handelsorganisation ein starkes Zeichen pro Elektromobilität.

CHARGE CARD

NissanConnect EV und das CARWINGS Navigationssystem Ihres NISSAN Elektrofahrzeugs zeigen Ihnen Ladestationen in der Nähe an. Damit Sie diese nicht nur bequem finden, sondern auch unkompliziert nutzen können, bietet NISSAN die NISSAN CHARGE Card an. Mit dieser Ladekarte können Sie gegen eine einmalige Gebühr an zahlreichen öffentlichen Ladestationen von unserem Partner ladenetz.de sowie vielen Roamingpartnern unbegrenzt Strom tanken.

*Angebot gilt bis auf Widerruf und ist nur bei teilnehmenden NISSAN Händlern möglich. Es gelten die Teilnahmebedingungen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.nissan.de/leaf

+

Flügel

-

Fesseln

KOMFORT AUF KNOPFDRUCK.

Die NissanConnect EV und CARWINGS Technologien sind intelligente Navigationssysteme, die Ihr Fahrzeug mit Ihrem Smartphone oder Computer verbinden. Steuern Sie den Ladevorgang Ihres Elektroautos, programmieren Sie die Klimaanlage oder planen Sie Ihre Route schon, bevor Sie einsteigen – und vergleichen Sie Ihre Eco-Drive-Fähigkeiten mit denen anderer E-Mobilisten. NissanConnect EV und CARWINGS helfen Ihnen, Energie zu sparen und Ihre Reichweite zu optimieren.*



LADEN PER SMARTPHONE

Aktivieren Sie den Ladevorgang von Ihrem Computer oder Smartphone aus. Überprüfen Sie den Ladestatus, die Reichweite und lassen Sie sich benachrichtigen, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist. Einfacher geht's nicht.

FERNGESTEUERTE KLIMAANLAGE

Aktivieren Sie die Klimaanlage mit Ihrem Smartphone oder Computer. Schon bereitet Ihnen Ihr Elektrofahrzeug auf Wunsch einen warmen oder kühlen Empfang – und wenn das Fahrzeug mit einer Ladestation verbunden war, starten Sie trotzdem mit voll aufgeladener Batterie durch.

LADESTATIONEN

Lassen Sie sich während der Fahrt Ladestationen in der Nähe Ihres Fahrzeugs oder entlang Ihrer Route anzeigen.

ROUTENPLANER

Basierend auf Ihrer aktuellen Reichweite und Schnellladestationen auf dem Weg können Sie die optimale Route ganz bequem am Computer planen – und direkt an Ihr Elektrofahrzeug senden. Im Auto müssen Sie dann nur noch die Route auswählen und schon geht's los.

POINTS OF INTEREST

Suchen Sie Sehenswürdigkeiten, Restaurantempfehlungen oder Parkplätze bequem in Ihrem Auto. Einfach Wunschziel auswählen und schon weist Ihnen Ihr Navigationssystem den Weg.

ECO-DRIVE-CHAMPION

Werden Sie Teil der weltweiten Eco-Drive-Community und pflanzen Sie Ihren eigenen virtuellen Wald mit Eco-Trees, die Sie durch effiziente Fahrweise sammeln.

*Alle NISSAN e-NV200 und NISSAN LEAF (ab Modelljahr 2012) haben das CARWINGS Navigations- und Telematiksystem. Alle NISSAN LEAF ab Modelljahr 2016 haben das NissanConnect EV Navigationssystem.



+

Reisefieber

–

Grenzen

RADIUS ERWEITERN.



Der Aktionsradius Ihres Elektroautos mag begrenzt sein, Ihre Mobilität ist es deshalb noch lange nicht. Das Konzept der NISSAN MOBI Card sorgt dafür, dass Ihnen alle Möglichkeiten offenstehen – egal, wohin es Sie zieht.

Ob Urlaub in fernen Gefilden oder mehrere kurze Städtetrips: Die MOBI Card ist für Sie als NISSAN Elektrofahrzeug-Fahrer der Schlüssel zu mehr Reichweite. Mit der MOBI Card können Sie insgesamt 14 Tage im Jahr einen geräumigen NISSAN QASHQAI* mieten – entweder am Stück oder an einzelnen oder mehreren aufeinanderfolgenden Tagen. Partner hierfür ist die EUROPA SERVICE Autovermietung. Das Angebot kann bei allen teilnehmenden NISSAN Partnern für ein Jahr, zwei Jahre oder drei Jahre erworben werden.

Die Anmietung erfolgt bei einer von über 600 teilnehmenden Stationen des NISSAN Partners EUROPA SERVICE mit einem Reservierungsvorlauf von 72 Stunden.

Ob als sinnvolle Ergänzung zu Bus und Bahn oder als praktische Alternative zum eigenen Auto – das Konzept von Drive-CarSharing

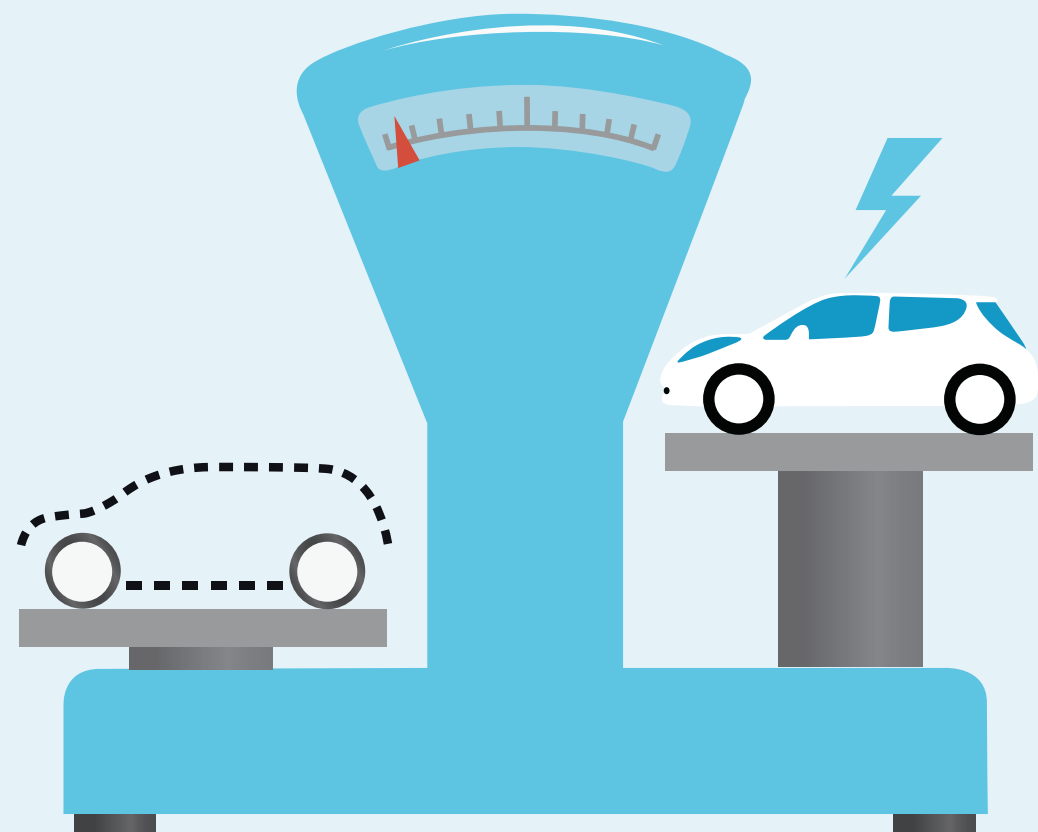
ist vorteilhaft und zugleich vorbildlich. Denn mit Drive-CarSharing entsteht eine Mobilität, die den Einsatz eines Fahrzeugs zeitlich flexibilisiert, die Verwendung intensiviert und das ökonomische und ökologische Ergebnis optimiert.

Als Besitzer einer NISSAN MOBI Card können Sie:

- ☛ die Drive-CarSharing Kundenkarte kostenlos freischalten. Melden Sie sich einfach mit dem Aktionscode „NISSAN LEAF“ unter www.drive-carsharing.com/aktion an.
- ☛ Ihre MOBI Card ganz einfach als Schlüssel für das geliehene Auto nutzen.
- ☛ auf die Dienste Flinkster/RUHRAUTOe und E-Carflex zugreifen.*



FEEL ELECTRIC.



DIE FEEL ELECTRIC APP VON NISSAN

Erleben Sie mit der kostenlosen FEEL ELECTRIC App, wie es sich anfühlt, den 100% elektrischen und emissionsfreien NISSAN LEAF zu besitzen. Testen Sie die LEAF Modellreihe, lassen Sie sich Ladestationen in der Nähe anzeigen und erfahren Sie, welche Vorteile der NISSAN LEAF gegenüber Ihrem aktuellen Auto hat. Probieren Sie es aus und starten Sie noch heute Ihr elektrisches Abenteuer.

SIND SIE EIN E-MOBILIST? MACHEN SIE DEN TEST!

Ich habe einen relativ
regelmäßigen Tagesablauf
und weiß in etwa, welche
Ziele ich ansteuern werde.

Ja Nein

Ich würde das
Elektrofahrzeug als
Zweitwagen nutzen.

Ja Nein

Ich benötige höchstens
5-mal im Jahr ein Auto
für eine Langstrecke
über 150 km.

Ja Nein

Ich fahre mindestens
10.000 km im Jahr.

Ja Nein

Ich habe die Möglichkeit,
ein Elektrofahrzeug zu Hause
oder tagsüber bei meinem
Arbeitgeber aufzuladen.

Ja Nein

Ich habe zu Hause eine/n
Garage/Parkplatz/Carport,
in der/an dem ich eine Heim-
ladestation montieren kann.

Ja Nein

AUSWERTUNG

Selbstverständlich müssen Sie für sich selbst bewerten, wie Sie diese Statements gewichten. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass Sie bei der Beantwortung von drei oder mehr Fragen mit „Ja“ die Anschaffung eines Elektroautos ernsthaft in Erwägung ziehen sollten – und wir für die restlichen Fragen auch eine Lösung haben. Starten Sie Ihren Entscheidungsprozess mit einer Probefahrt und lassen Sie sich elektrifizieren. Ihr NISSAN Händler berät Sie gern!



+ Überzeugung
- Skepsis

BETRIEBSKOSTEN

Auf Strom umsteigen lohnt sich – rechnen Sie selbst und lassen Sie sich überzeugen! Zum Beispiel von den Betriebskosten für einen NISSAN LEAF*.



127

Euro Werkstattkosten
pro Jahr

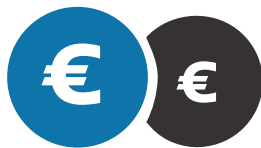
32

Euro Stromkosten pro Monat



77

Cent Betriebskosten pro Kilometer



954

Euro Versicherung
pro Jahr

0

Euro Kfz-Steuer
pro Jahr



0 g CO₂ pro km

(bei Verwendung von Energie
aus regenerativen Quellen)

*Berechnungsgrundlage: Fahrzeug inkl. Traktionsbatterie mit 24 kWh, 36 Monate Haltedauer, 10.000 km/Jahr, Normverbrauch 0,15 kWh/km (nach NEFZ), Stromkosten 25 ct/kWh. Betriebskosten sind: Werkstattkosten, Stromkosten, Wertverlust, Steuer und Versicherung.



+

Effizienz

–

Kosten

INNOVATION HAT EINEN NAMEN: IHREN.



NISSAN steht für „Innovation that excites“ und deshalb suchen wir Sie: Unternehmen, die in ihrer Branche Impulsgeber sind – mit innovativen, nachhaltigen und zukunftsweisenden Produkten und Lösungen. Darum haben wir speziell für kleine und mittelständische Unternehmen das e4business Programm entwickelt: Sie integrieren den emissionsfreien* NISSAN e-NV200 besonders günstig in Ihren Fuhrpark – und wir berichten davon.

Mit NISSAN, dem weltgrößten Hersteller von Elektrofahrzeugen, haben Sie einen der erfahrensten Partner für Elektromobilität an Ihrer Seite. Und wir wollen Sie an unserer Seite: als zukunftsorientiertes Unternehmen, das die Umwelt schont. Dazu haben wir für Sie ein besonders attraktives Paket zum Kauf oder Leasing des 100% elektrischen NISSAN e-NV200 geschnürt: das NISSAN e4business Partnerprogramm. Informieren Sie sich hier: www.nissan.de/content/DE/de/experience-nissan/e4business.html

e4businessTM

*Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert 16,5; null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen).

LADEN VON ELEKTROFAHRZEUGEN IN FIRMENFLOTTEN.

Ein wichtiges Element bei der Kostenermittlung der Elektrifizierung Ihrer Flotte ist die Ladeinfrastruktur. Sie ist eine Investition und sollte nicht auf die TCO eines einzigen Fahrzeughaltezyklus – in der Regel 36 Monate – angerechnet werden.

Ladeinfrastruktur ist langlebig, die Standards sind gesetzt. Daher ist es umso wichtiger, für diese langfristige Investition die richtigen Entscheidungen zu treffen.

WAS BRAUCHE ICH?

Analysieren Sie zunächst den Reichweiten- und Aufladebedarf Ihrer Flotte. Sie werden sehen: Die Reichweite unserer Elektrofahrzeuge wird einen Großteil Ihrer Einsätze abdecken. In vielen Betrieben reicht schon eine Ladung an abgesicherten Haushaltssteckdosen, für andere Unternehmen eignet sich eine DC-Schnellladung, zum Beispiel wenn Sie oder Ihre Mitarbeiter Mittagspause machen.

Weitere wichtige Fragen sind:

- Wann muss die Infrastruktur einsatzbereit sein?
- Wer soll eventuelle Ladestationen installieren?
- Sollen die Stationen zugangsbeschränkt werden?
- Wie wird das Laden auf dem Firmengelände und bei Mitarbeitern zu Hause (Dienstwagenfahrer) abgerechnet?
- Welche Fahrzeuge (Hersteller, Antriebsart, Ladestandard) müssen bedient werden, welches Zubehör wird benötigt und vor allem: Welches Budget steht Ihnen zur Verfügung?

WIR UNTERSTÜTZEN SIE MIT RAT UND TAT.

Bei Fragen rund ums Thema Ladestellen, zu Hause laden oder Wallboxen empfiehlt NISSAN allen Kunden, sich Unterstützung und Beratung von qualifizierten Elektrikern und lokalen e-Mobility-Experten einzuholen. Im Bereich Ladeinfrastruktur „zu Hause laden“ empfiehlt NISSAN die Ladeinfrastrukturpartner RWE und The Mobility House.

VORWEG GEHEN



THE MOBILITY HOUSE



UNSERE PARTNER FÜR ELEKTROMOBILITÄT.

Sie haben Fragen zu einem Produkt oder den Serviceleistungen eines unserer Kooperationspartner? Zögern Sie nicht, Kontakt aufzunehmen. Hier bekommen Sie umfassende und kompetente Antworten.

Ansprechpartner für bidirektionales Laden:

e8energy GmbH

Eiffestraße 426
20537 Hamburg
Telefon +49 (0)40 8830 7420
info@e8energy.de
www.e8energy.de

Ansprechpartner für bidirektionales Laden/zu Hause laden:

The Mobility House GmbH

St.-Martin-Straße 63
81669 München
Telefon +49 (0)89 4161 430-10
info@mobilityhouse.com
www.mobilityhouse.com

Ansprechpartner für zu Hause laden:

RWE Effizienz GmbH

Kundenservice
Postfach 1616
50306 Brühl
Telefon +49 (0)800 88 88 862
emobility@rwe.com

Ansprechpartner für MOBI Card:

EUROPA SERVICE Autovermietung AG

Schorberger Straße 66
42699 Solingen
Telefon +49 (0)212 2607-0
E-Mail: info@europa-service.de
www.europa-service.de

Ansprechpartner für MOBI Card:

Drive-CarSharing GmbH

Schorberger Straße 66
42699 Solingen
Telefon +49 (0)212 6458 4080
info@drive-carsharing.com
www.drive-carsharing.com

Ansprechpartner für CHARGE Card:

ladenetz.de

smartlab Innovationsgesellschaft mbH
Lombardenstraße 12–22
52070 Aachen
Telefon +49 (0)241 181-1900
info@smartlab-gmbh.de
www.ladenetz.de



**Innovation
that excites**

zero Emission

nissan.de

Ihr NISSAN Händler:

Diese Broschüre wurde auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.
Gedruckt in der EU. Drucknummer: 7711. Stand: Januar 2016.
NISSAN CENTER EUROPE GMBH, Postfach, 50319 Brühl.